



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Newes Wunder der Gnaden/ zu finden im Leben Der
Ehrwürdigen Mutter Sr. Joannæ von Jesus Maria,
Closter-Jungfrawen des vornehmen Closters S. Claræ in
Burgos**

Ameyugo, Francisco de

Gedruckt zu Cölln

Das 6. Cap. Etliche Versen oder Reimen/ so die Ehrw. Jungfraw Sr. Joanna
von Jesus Maria gemacht/ und sampt dem Harpffenspiel gesungen hat.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37114

ne Sünden / und alles was ich im ganzen
Verlauff meines Lebens mit Gedancken /
Wort und Wercken jemahl mangelhafte
begangen und straffmässig verschuldet hab
verzeihen: wie auch alles/ darmit deinen
heiligen Willen zu vollbringen ermangelt /
oder darin ich gegen meinen Nächsten
nicht mit der Aufrichtigkeit / Fleiß und
Sorge gehandelt hab / wie es billig deine
Lieberforder hätte: Mache mich o HErr
gangrein ahn Leib und Seel. Nach dieser
Vorbereitung sprach der HErr solstu also
beten: Ewiger Vater/ ich bitte dich durch
JESUM Christum deinen werthen Sohn/
und durch die Lieb die ihn hat angetrieben
Mensch zu werden: wie auch durch die
Verdienste seines allerheiligsten Leidens
und Todts / und durch die unermessliche

Liebe mit deo Er den Todt aufgestanden
und erlitten / und durch sein köstliches
Blut das Er fürs ganze Menschliche Ge-
schlecht hat vergossen / du wollest die See-
len meiner Elteren und Väter /
welche mir mit gutem Rath behülfflich und
gütlich seind gewesen / wie auch die See-
len meiner Jeyenden die mir ubelgethan /
auf den Heinen des Jeyewrs erlösen; Ich
bitte dich auch ins gemein für alle Abgestor-
bene Christgläubige Welche im Jeyewr
leiden und aufgehalten werden. Dies
Gebett hat ihr der HErr vorgesagt / und
versprochen daß Er alle die es betten / erhö-
ren/ und thun werde nach ihrem begehren/
wofern sie nur in seiner Gnad seind / wan
sie dies Gebett sprechen.

Das 6. Capitel.

Etliche Versen oder Reimen so die Ehrwürdige Jungfraw
St. Joanna von JESUS MARIA gemacht und
samt dem Harpsen Spiel gesungen hat.

In Gottselige Leuchte wan sie
von Göttlicher Liebe entzündet
sein / pflegen auch woll durch die
Poeterey ihren Geist jemehr und
mehr zur Liebe aufzumuntern: In dieser
Meinung hat die Dienertn des HErrn
Joanna viele Reimen gemacht / die sie her-
nach unter dem Harpsenschlag mit wun-
derbahrer Holdseligkeit singe: Unter vie-
len welche sie Schriftlich hat hinterlassen/
wollen wir alhier etliche vordringen.

Gesang und Harpsen Spiel St.
Joanna von JESUS Maria
auff ihre Profession.

O Venturoso dia
En que la nueva Esposa del Amado
Con gala y bizaria,
Claramente ha mostrado,
Que el coracon de amor triene abrasado.
O guter Tag / gewünschte Stunde /
Die Christi Braut mit ihm verbunde /
Da sie mit Gnad und Zierd bereichet /
Mit ihrem Eysen hat erreicht /
Das gang in ihren Gott verlegt /
Ihr sey das Herz mit Lieb verlegt.

¶ n n 2

2. 9

2.
O empéno venturoso
Pues desde oyen su Dios ha transformado
Viviendo en el Esposo
Con ser tan levantado
Que el coraçon de amor tiene abrafado.

O woll ein gute müß und pein
Die sie verfielt in Gott allein /
Von heut die Braut im liebsten lebt
Und ist von Ihm so hoch erhebt/
Dass gang in ihrem Gott verfest
Ihr ist das Herz mit lieb verlegt.

3.
O dulce, y feliz muerte,
Pues con morir à todo lo criado
Os ha cabido en fuerte
Un Dios enamorado
Que el coraçon de amor tiene abrafado.
O süßer und gewünschter Todt
Der ihr benimbt all zeitlich gut /
Und gib darfür zum besten theil/
Den liebsten Gott/ das Ewig heil/
Also daß gang in Gott verfest
Ihr bleibt das Herz mit lieb verlegt.

4.
Con él está contenta
El alma, que de veras le ha gustado:
De nadie tiene cuenta,
Porque el Crucificado
Su coraçon de amor tiene abrafado.

Mit Ihm die Braut ist woll getröst
Sie schmeckt den Gott der uns erlöst/
All gut und gelt / ist ihr ein schmerz
Ihm Kreuz bey Gott dort ist ihr Herz /
Dan sie mit Gott ahns Kreuz verfest
Mit JESU lieb gang ist verlegt.

5.
En él mora de asiento
Y dentro de aquel pecho enamorado

Al suyo dà alimento
Con gozo tan lobrado
Que el coraçon der amor tiene abrafado.

Sie sind ihr Hans und beste Brust/
In der verlebter JESU Brust /
Die Nahrung auch ihr Seel da findt/
Dan sie jez ist ein Gottes Kindt /
Sie ist in ihren Gott verfest
Und gang mit seiner lieb verlegt.

6.
Estando en el altura
Deste vigor gozoso y encumbrado
Se gusta la dulçura
Que goza en el Estado
El coraçon, que Amortiene abrafado.

In diesem höchsten liebestande
Ist eine Freud fast unbekandt:
Doch ist der Todter Braut bewußt/
Die lebt allein in Gott mit lust /
Dassie in JESUM gang verfest
Mit seiner lieb tieff ist verlegt.

Gesang und Lob der Ein- samkeit.

1.
LA Vida del Desierto
Es gloria para alma ya desierta,
Y el viuir como un muerto
Es la vida mas cierta
Para vivir en Dios, viva y despierta.
Das Eremitisch leben/
Der Seel gar rühmlich ist/
Die recht sich hat abgeben/
Der Welt sampt ihrer list /
Die gang allein verlassen
Bey Gott dem höchsten Gut/
In Ihm lebt allermassen/
Und ist sonst aller Todt;
O woll ein sicher leben /
Nach Gott nur fleißig streben.

2.
Porque despierto el gusto
De morar en las mudas Soledades,
Les viene muy al justo,
Conociendo Verdades,
Gozarle con su Dios en sus bondades.

Wan nun mit lust sie bleibet
In stiller Einsamkeit /
Und dort bey Gott verreibet /
Mit Andacht ihre Zeit;
So wirt sie schon mit Wahrheit /
Erkennen Gottes Gnad /
Beschawen auch mit Klarheit /
Und schmecken in der that /
Wie gut Gott sey den seinen /
Die recht mit Ihm es meinen.

3.
Y avendo recibido
Este manjar en el divino pecho,
Suspenso ya el sentido
Se queda el satisfecho
Durmiento con la Esposa en este lecho.

Da sie nun hat empfangen /
Dies köstlich Himmelsbrodt /
Sobrent sie vor Verlangen /
Ihr Sinn seind gleichsam Todt :
Ihr leben ist nur sieben /
Sie lebt in Gott allein /
Gott hat auch ein besteben /
Ihr Beaurigant zu sein ;
Er sich mit ihr vermählet /
Die seine lieb erwöhlet.

4.
Segura de temores
El alma quietamente folegada,
Vive en estos favores
Porque no teme nada
Sino a Dios, que la hizo dela nada,
Nun wirt die Furcht verjaget /
Durch Gottes lieb gar fern ;

Die Seel ist unverjaget
Ihr leucht der Gnaden Stern :
Nur Gottes forcht verbleibet /
In ihrem Herzen vest /
Die starcke lieb verreibet /
Den gangen andern rest ;
Gott nur gesürcht muß werden /
Der sie gemacht von Erden.

5.
Este temor pretioso
Como es reverencial, y no cautivo,
Filial, y amoroso,
Sirve el Amor de estivo
Que le ayuda a abrazarle en fuego vivo.

Mit Gottesforcht bezierer /
Mit diesem Edlen Pfand /
Die Braut ihn stets verehret
Gar frey / durch Ehr und schand :
Ihr lieb und forcht nicht fieret /
Seine Gott alzeit zur hand /
Ihr forcht sich stets vermehret /
Durch Gottes lieben brand ;
Die forcht im Brand sich tieret /
Die lieb im Brand sich mehret.

6.
Es verdad que es terrible,
Pues haze mas temblar que otros temores,
Mas tiene de apacible
Dar Paz en sus rigores
Creçiendo allí el valor en sus primores.

Zwar ist dies fürchten schrecklich /
Die Seel es zittern thut :
Daf sie nit erwan köcklich /
Erzürn ihr höchstes Gut ;
Ihr Aug auff Gott stets mercket /
Doch sie ganz rüthig lebt /
Jasterig mehr Guts wercket /
Nachhöher Tugend strebt /
Wan lieb und forcht so streiten /
So thut die Seel fortschreiten.

Nnn 3

7.En

7.
En el qual conociendo
Los pecados y culpas cometidas
Las vá disminuyendo,
Hasta dexar tendidas
Las causas que causaron las heridas.

Dies Gottesfürchtig Leben /
Ist Gottes Gnaden schein /
Darin die Seel sich schweben
Ihr stäublein groß und klein:
Drum thut sie stets kehren/
Macht auch ein Thränen Guss/
Sie geußt viel heiße Zehren/
Machts rein mit diesem Fluß
Im glantz auch sie jetzt sehet /
Wo dieser Wust entsteht.

8.
Como el alma desea,
Purificar sur ser, así pareça
Luchar en la pelea;
Porque el Cielo padece
Fuerça, y el esforçado lo mereçe.

Weil nun die Seel verlanger
Ganz schön vor Gott zu sein /
Drum sie sich underfanget /
Alles zu machen rein:
Sie stets nach Tugend ringet /
Sie schreit als immerfort /
Wie mache sie stetig dringet/
Zur engen Himmelsport;
Dies Thierlein sich nur aufschut/
Der macht und heiligen Großmuth.

9.
Mas no se llamen Fuertes
Aquellos que el desprecio los lastima:
Sino el que de mil fuertes
Busca la defestima,
Pisando Presumpciones por encima.
Doch soll der nicht vermaßen/
Mächtig und stark zu sein

Der stolz auff seinen Weinen
Mit Hochmuth erichnein /
Der all verachtung meidet /
Dem bitter schmeckt der Spott:
Sondern der gern Schmach leidet
Mit Christo seinem Gott/
Der auch den Stolz versuchet
Und die Schmach immer suchet.

10.
O dichoso camino
Seguir en algun tiempo las pisadas
De aquel Pastor divino,
Que tantas tiene dadas
Por traer sus Ouejas regatadas.

O woll ein selbtig gehen
Das Christi Schafflein thut /
Sein Schritt thut nur besehen
Folgt seinem Hirten gut/
Der es geliebt hat herzlich
Gesucht durch Berg und Thal/
Wie vielen Gäng gar schmerzlich
Ermüdet / ohne Zahl/
Also hat Er zur Weiden
Geführt sein Herd durchs Leiden.

11.
Dà pasto deleitoso
Nacido de su sangre y sus sudores:
Y como tan sabroso
Ardiendo en sus amores,
Le buscan los valientes Amadores.

O Was für gute Weiden
Der Herr ihn geben thut /
Gefanget mit Schweiß und Leiden
Benest mit seinem Blut /
Den Schafflein sie woll schmecken/
Suchen den Hirten gut /
Sein Lieb sie thut anstecken
Ihr Seel sampt Herz und Muth,
Ein wunder Brand der zehret /
Doch Ewig sein Freud wehret.

12.

O padecer divino!
O Gloria para el alma, y fuerte muro!
O Cruz de esmalte fino!
Que hares al oro puro
En la fragua de amor à lo seguro.

D woll gewünschte Schmerzen
Der Seel ein starcke Mauer:
D Creuz! Ein Ehr der Herzen
Süß wird dein kurzes saur;
D Bildnes Creuz du reinigst
Das Holt in Ofen sein/
Daf auch kan nicht das wentsst/
Als gödne Liebe sein:
Die Lieb das Creuz verchret/
Das Creuz die Lieb vermehret.

Klag-Lied der Seelen in ab-
wesen ihres Gottes.

1.

MI Dios, lumbre de mis ojos,
Dios mi Vida, Dios mio Amado:
Responded à mis deseos,
Pues con suspiros os llamo.

Mein Gott/ mein Leben und mein Licht/
Dein Lieb hält mich gefangen/
Zu dir ist mein Begierd gericht/
Nach dir strebt mein Verlangen:
O Herr erhöre meine Bitt/
Verachte meine Senffzer nit.

2.

Si yo amaros no menezco,
Vos mereçais ser amado:
Por vos mismo os pido amor,
Y lo pido para amaros.

Bin ich nicht werth das Itebe dich/
Ja das mein Zung dich nenne/
So bist doch werth / das ewiglich
Mein Herz vor Lieb zerbreunne:
Dein Lieb mir gib / mein ewig Gut/
Zu lieben dich mit Herz und Blut.

3.

Fuente sois, Cierva os deleo:
Sol sois, descubrid los rayos:
Sanad mi Bien mis heridas,
Pues sois tambien Cirujano.

Ich bin ein Hirsch / D lebens Brunn!
Wolst doch mein Durst erfühlen:
Ich bin er kalt / D warme Sonn!
Laf deinen Schein mich fñhlen:
D Götlich Art/ ich bin verwunde
Mach doch mein Seel als bald gesunde.

4.

Sois la Vida, yo estoy muerta:
Sois fuego, y yo un Carábano:
Sois Camino, y voy perdida,
Todo lo tendré, si os hallo.

D Gott mein Leben / ich bin Todt/
Mit Kält bin ich befangen/
Erwärme mich / D Heilige Blut;
Mein Weg / ich bin irr gangen/
Wardich nun find / mein höchstes Gut /
So bin versorgt in aller Noth.

5.

Para ternura, sois Nino,
Para amiltades, Hermano,
Para sed, Vño precioso,
Para hambre, Pan muy blanco.

Der zarter Leib/ wirst du zum Kind/
Mein Bruder / zum Geserden/
Ein guten Wein mein Durst auch find /
Das Himmelbrod auff Erden /
Alles hab ich zu jeder frist /
Wan JESUS nur mein Eigentsst.

6. Ka

6.
En los Oratorios; Christo,
En los montes; Solitario;
Luz del mundo en las tenebras,
Y Consuelo en los trabajos,

Im Zimmer mir dein Creutzbildt ist /
Für meine Seel ein Spiegel;
Im wüsten Wald mein Tröster bist
Meins Lebens eine Regel /
Ein wahres Licht der finster Welt
Ein besser Trost dan Gut und Geld.

7.
Todo os transformais en todo:
Porque en todo os tenga à mano;
En todo os busco, mi Vida,
Y no obstante, en nada os hallo,

Du jedem Ding zugegen bist
Dass stets dich söne finden:
Ich suche dich meines Lebens stift /
Wolt mich mit dir verbinden /
Ich such dich abermahl O Gott!
Doch leider! bleibe mein stieß verpott.

8.
Dios mio, y hermoso mio,
Puesque buscais aqui en daros,
Dà os al alma que os desea,
Pues me dais el desearos,

Mein liebster Gott / mein schönster Herr
Du suchest wem dich sönst geben/
Ach! finde mich/ ich dein begehrt /
Nach dir mein Herz ihm streben/
Von dir kombt auch dies streben her/
Solast dan waren mich nicht mehr.

9.
Dios, entendes en mi ayuda,
Senor, acelera el passo;
Sois salud, yo estoy enferma,
Morirè, si os tardais tanto.

O Gott auff meine hülf gib acht
Ich bitte du wölst sehr eylen;

O Herr / mein schwachheit doch betrachte!
Mein Heil! wölst nicht verweilen /
Wo du verweilst/ so sterb ich hin/
Dan jetzt in lezten Nöthen bin.

10.
Que os costa el hazerme rica?
Venid, mi Dios, que os aguardo:
Hazed de mi Coraçon
Para vos un Relicario,

Ich sönte ja mein Reich Herr
Von deiner Gab reich werden /
Doch keine Reichthum ich beger
Dandich allein auff Erden /
Mach doch mein Herz zum heiligen Duh
Da sey dein Ruh O Götlich Wert.

11.
Quando viverè à vos toda,
Toda muerta à los pecados?
Y quando al mundo, y à mi,
Los tendrè Crucificados?

Wan werd ich O mein liebster Freund
Nur dir alleinig leben?
Wan werd ich sterben aller Sünd
Und dir mich ganz ergeben?
Wan stirbt ihm Creutz mir alle Welt /
Und ich der Welt sampt Gut und Geld?

12.
Quando Sola con vos Solo
Viverè sola callando?
Y humilde, aenta y contenta
Sola os gozarè de espacio?

Wan werd/ mein Gott / ich dir allein
Zumahl stillschweigend leben?
Wan werd mir demuth frid sam sein
Mit stieß mein Herz dir geben?
Wan werd zumahl genießen dein
Nach allem wünsch des Herzens mein?
13. Quan

13.

Quando os hallarè Dios mio?
Quando os tendrè en mis brazos?
Quando morirè de amores?
Quando he de ver este Quando?
Mein Gott wan werde finden dich
Wan werd ich dich umfangen?
Wan wird dein liebe tödten mich?
Dies ist meins Herg Verlangen;
Wan werd ich sehen dieses Wan?
Dan sonst mich nichts erfrewen kan.

14.

De vuestros pies en las llagas
Mis ojos pongo llorando,
Y mi boca humilde besa
Las rosas de vuestras manos.
Mein Augen jez erzücker seyn
In deinen heyligen Wunden/
Hier weinend küß die Füße dein
Mein Trost hab hter gefunden:
Die Rosen auch der Händen Wund/
Mit Demuth küß mein Zung und Mund.

15.

Mi alma toda se esconde
En llaga del Costado,
Para que abrasada, sea
Ceniza del amor santo.
Mein Seel auch kombe zur Seiten jez/
Sich hier ganz zu verbergen:
Hier gern sie wolte brennen stets
In Liebsglut sich verbergen
Sie sein wolt Asch des heyligen Brands
Und sich für Lieb verzehren ganz.

16.

Aqui estoy como Perilla
Ante la mela del Amo,
Gimiendo por las migajas
Que se Caen de vuestras manos.

Hier ich nun wie dein Hündlein seh
Zur Tassel meines H Erzen:
Dir seuffend nach der Händen seh
Dein Bröcklein thu begehren/
Von deiner Hand schmeckt alles gut/
Sreud/ Trübsal/ Leben/ sampt dem Todt.

Ein auder Gesang / sampt bey-
gefügter Frag.

1.

POstrada à los pies de Christo
El alma con mucha pena
Reconociendo sus culpas
El pardon le pide dellas.
Zu des Heylands Christi Füßen/
Wirfft sich eine Seel betrübe/
Ihre Sünden hier zu büßen/
Die sie leider hat verübe/
Sie bekent mit heißen Zähren/
Ihre Laster groß und klein/
Und mit Demuth thu begehren
Gott wol ihr barmherzig seyn.

2.

Reconoce sus pecados
Y qual otra Magdalena
Llorosa à sus santos pies
Con sus lagrimas los riega.
Sie bekennet ihre Sünden
Wie die größte Sündertin/
Kombe mit ihren bösen Sünden/
Sampt Magden der Büßertin/
Fält zum Füßen ihres H Erzen/
Weinet umb Barmherzigkeit/
Und benezt mit vielen Zähren/
Seine Füß auß Hergeneyd.

3.

Defecha todo cuydado
Alli humillada y sujeta,
ooo

Que

Que quien ha ofendido al Rey
Este remedio le queda.

Hier mit Demuth unverdrossen
Sie verharrt immerdar
Aller Welt und aller Possen
Ist vergessen ganz und gar:
Wer gesündigt hat dem H. Erzen
Und dem König aller Welt
Also stets muß Gnad begeren
Die das wahre Leyd erhält.

4.
No dize muchas palabras,
Con retórica compuesta:
Mas su Coraçon lloroso
Todos los Cielos penetra.

Sie nicht prangt mit vielen Wahren
Zartlicher Botsredensheit/
Ihre Wort seynd heisse Zähren
Wahre New und Herzensyd:
Diese Red viel besser klinget
Zur gewünschter Ehren. Cron/
Diese sprach die Luft durchbringet
Diß zum höchsten Gnadenhron.

5.
Sabe que su Esposo Christo
Con mucha razón se quexa
De que le honten con los labios
Y el Coraçon no lo sienta.

Was der Bräutigam recht klaget
Ist der Braut nicht unbewußt/
Dass man viele Wort ihm saget/
Jedoch ohne seine Lust/
Weil die Lippen Gott nur ehren/
Und das Herz flucht durch die Welt/
Schöne Wort sich zwar vermehren/
Dannoch ruht der Sinn im Eilt.

6.
Llegase como Culpada
Y así a su Dios se presenta,

Y atrodillada en el suelo
En brazos de Dios se queda.

Drumb die Seel zum H. Ern kehret/
Klaget sich mit Demuth ahn/
Auff den Knien ihn verchret/
Spricht sie habe Sünd gerhan/
Auch der H. Erz sich ihm erbarmen
Wegen ihrer wahrer Duff;
Eröffte Braut in seinen Armen/
Gibt ihr ruh in seinem Schooß.

7.
Mira a Christo muy llagado,
Y mirandole, contempla
Su poder y su justicia,
Su amandumbre y su grandeza.

Hier die Braut nimbt wol in achtung
Christi Wunden groß und viel/
Schreit auch weiter in Betrachtung/
Dass sein Allmacht hab sein Ziel:
Wie gerecht in allen Wercken/
Ubergroß ahn Herrlichkeit/
Und sein Sanftmuth lasse mercken/
Wan uns seynd die Sünden leid.

8.
Gozar desea a su Esposo
Y así con amor se llega,
Y olvidada de sí misma,
A sí misma a Dios se entrega.

Bald darauff hat groß Verlangen
Nach dem H. Ern seine Braut/
Ist von seiner Lieb gefangen/
Wolt mit ihm seyn getrawt;
Seiner gern wolt stets genießen
Und ergibt sich Christo ganz;
Wolt mit ihm den Hierach schick sein/
Dencke nicht ihres schlechten Standts.

9.
Sobrevienen lo primero
Del Cielo grandes centellas

Que son fulgurantes rayos
Que al alma en amor la queman,

Erstlich kommen grosse Fincken/
Von dem Himmel abgefandt :
Bleibt also die Braut versunken
Im gewünschtem lieben Brandt;
Heiße Strahlen sie verzehren/
Ist ein sonderbarer Todt;
Doch thut sie noch mehr begehren/
O der wunder süßer Noth!

10.

Aparta de si los gustos
Y con su Dios se contenta,
Que es gozo que dura siempre,
Pues siempre dura su Alteza.

Weit die Braut jesunder weicher/
Von der Wollust aller W. li/
Dan ihr Liebster sie bereicher/
Mit dem Fried der ihr gefält/
Wahre Ruh sie findt im H. Erri;
Disi Frewd dawert allezeit:
Wiltu ewiglich thut wehren/
Ihres Liebsten Herzlichkeit.

11.

Consieren los Ecos à solas,
Causas altas y secretas:
El alma Escucha à su Esposo,
Y el Esposo al alma enlana.

Heimlich sprechen sie von Dingen
Die hoch und verborgen seyn/
Ihre Wort schön widerklingen
Seynd auch ihnen kund allein:
Hier die Seel mit Fleiß anhoret
Ihren Gott mit höchster Ehr/
Der sie zu der Schulen führet
Und ihr gib die schönste Lehr

12.

No puede tener descanso
En las cosas de la tierra,

Sino solo en su Querido
Toda se queda suspendida.

Keinen Trost sie jetzt empfanger/
Von den Dingen dieser Welt/
Nur ahn Liebsten ihr Herz hanget/
Der alleinig ihr gefält;
Hier sie bleibet ganz verzückt
Bey Gott ihrem höchsten Gut:
Ist von aller Welt verrückt
Gott besigt ihr Herz und Muth.

13.

Aqui no siente Porque,
Como si fuera una Ciega,
En los brazos de su Amado
Queda à ecuras y en tinieblas.

Hier die Braut auch nicht empfindet
Warumb dieß also geschicht/
Scheint als wäre sie verblindet
Habe jeg kein gut Besicht:
In den Armen ihres H. Erri
Ruhet sie mit Zuversicht/
In dem finstern Thal der Jähren
Sindt sie sonst kein ander Licht.

14.

Las Potencias y sentidos
Están como si no fueran,
Y con un grande sosiego
Al alma la dexan quieta.

Ihre Kräfte seynd versunken
In das tieffe Gottes Meer/
Ihre Sinn seynd auch ernummen
Scheint ob sie gestorben wär;
Doch in grosser Ruh thut leben
Ihre Seel in Gott allein/
Der ihr Sinn so thut erheben
Dass sie sehnen todt zu seyn.

15.

Lleuala El Señor adonde
Sus Secretos le revela:

Ooo 2

Que

Que por ser humilde el alma,
El Cielo se baxa à ella.

Zu dem H. Erin wird erhoben
Seine vielgeliebte Braut /
Der gar freundlich ihr von oben
Sein Geheimniß anvertraut;
Weilen sie demüthig zeiget
Und erken: ihr Nichtigkeit!
Drumb der Himmel sich auch neiget
Zu der Seel mit Lieblichkeit.

16.

Mas con esta Luz divina
Mas clara que el Soly estrellas,
Y con una vista simple
La Essencia de Dios contempla,

Sonn und Sternen han kein Klarheit
Bey dem hellen Gotteslicht/
Darin Gott erzeiget mit Warheit/
Seiner Braut ein schön Gesicht:
Er sein Wesen sie läst schawen
Läst sie doch drum b sterben nicht/
Dies ist wol ein groß Verrawen
Das hier zeitlich ihr geschicht.

17.

Despertando deste sueño
Con muy amorosas quejas
Buelue à su Esposo, y le dize:
Como te vas, y me dexas?

Wan die Braut nun widerkehret
Und vom Gnadenschlaff erwacht
Als dan sie die seuffzer mehret
Und gar lieblich sich beklagt:
Spricht zu Gott mit großem leyden
O du Herggeliebter mein
Ach! wie fans du von mir scheiden
Und mich lassen hier allein.

18.

Yo te buscaré Querido
No es Lecho de oro y seda,

Que en otra Cama mas dura
Pienso yo hallar tu belleza.

Wil dich suchen mit Verlangen
Nicht in weicher Ligerstat/
Die mit Gold und Seid behangen
Niemahl dir gefallen hat;
Sondern auff dem Bsch der Schmerzen
Auff dem harten Creuzes Stram/
Da sich find der meines Hergen/
Ist der schönste Bräutigam.

19.

El remedio que me has dado
Mi Esposo, para mis penas,
Es orar muy de continuo,
Y andar siempre en tu presencia.

Du mein Liebster/hast gegeben
Meinen Schmerzen guten Rath/
Dass ich soll zu dir erheben
Meine Hände früh und spat;
Dich sters bitten/ und betrachten
Dass du seyest bey mir jetz/
Und soll halten gute Wachten/
Weil dein Aug mich siehst stets.

20.

Pues aora Maestro bueno,
Lo que se alcança con essa
Te pido que me declares,
Para no viuir à ciegas.

Guter Meister wollst doch merken/
Was mein freundlich fragen ist;
Wollst mir sagen was kan werden/
Dass du Liebster bey mir bist/
Was dein Gegenwart mir gebe/
Lehre mich mein Liebster H. Er/
Auff dass niche in Blindheit lebe/
Sonder liebe desto mehr.

21.

Antwort des Herrn.

1.

HAs de saber Hyamia,
Que la Oracion es la senda,
Por donde se sube al Cielo
A Gozar mi Gloria eterna.

D mein Tochter sey beflissen/
Meine Lehr nim wol in acht/
Der Gerechten Weg zu wissen/
Den sie gehen Tag und Nacht:
Durchs Gebett mus man auffsteigen/
Zur gewünschter Himmels Cron/
Seel und Leichnam sämpelich neigen/
Zu Gott in dem höchsten Thron.

2.

La Oracion, ala alma que ora,
Halta mi mismo la eleua,
Y haze que yo carinoso
Conmigo unida la tenga.

Das Gebett die Seel erhebet/
Wans der Mensch mit Andacht thut/
Durchs Gebett sie bey mir lebet/
Der ich bin ihr einzig Gut;
Diese Seel stets bey mir bleibet/
Wird von mir empfangen wol/
Wird mit mir auch einverleibet/
Eins sie mit mir bleiben solt.

3.

Sus efectos son muy grandes:
Oye, escucha, y está atenta,
Y labrás grandes secretos
Que la Oracion en si encierra.

Das Gebett hat grosse Wirkung
Schön und groß ist seine Frucht/
Hab mein Wort in grosser Merckung
Höre zu mit grosser Zucht:
Viel Geheimniß seynd verborgen
Im Gebett; wans recht geschicht/

Höre meine Wort mit Sorgen/
Sie dir bringen grosses Licht.

4.

De las lagrimas es Causa,
Y del perdon del que peca,
Fuerte muro en el trabajo
De aquel que en su Dios espera.
Es die Zähren thut erwerben/
Und mein Gnaden Sünden findet/
Mache den Sünder Gottes Erben/
Der sonst war ein Teuffelskind:
Durchs Gebett gen Trübsals Winden/
Ist ein starcke Mawr gebawt/
Da die Seel wird Stärckung finden/
Wan sie nur auff Gott vertrawt.

5.

Mantenimiento invisible,
Y de Angeles obra buena,
Para el triste grande gusto,
Pues de triste, alegre queda.
Ist der Seelen Underhaltung/
Doch diese Brod unsichtbar ist/
Ist der Engel gute Waktung
Die mich bitten steter Griff:
Das Gebett in Trübsal machet/
Dem Betrübten wahre Lust/
Lieblich er für Freud'n lachet/
Weil er sich ist wol bewußt.

6.

Es mineral de Virtudes,
Manjar de Dios, que sustenta
Al alma invisiblemente,
Porque no perezca y waera.
Ist ein Fundgrub aller Tugendt/
Und ein wahre Gottes Speiß/
Schmeckt den Alten und der Jugendt/
Die Gott bitten steter Weiß;
Diese Speiß ihr Seel ernhret/
Wunder und unsichtbarlich/
Doo 3

Auch

Auch der Seelen Tod abwehret/
Nacht sie leben ewiglich.

7.

Es laz del Entendimiento,
Dellierro delas tristezas,
Argumento dela Fè,
Del que morir en mi desea.

Das Gebett mit seinen Strahlen/
Dem Verstand gibthelles Licht/
Dass er jes erkent zumahlen/
Was er sonst erkant nicht/
Alles Erarren es verzehret/
Ist des Glaubens wahr Beweß:
Auch den Christ im Todt bewehret
Der mit mir thut diese Reß.

8.

En los Monges Solitarios,
Es dellierro de pereza,
Y en los Monasterios,
Blanco del rigor y Penitencia,
In den Elöstern und in Clausen/
Da man dienet Gott allein;
In den Wälden und Carthausen/
Dantun muß andächtig seyn/
Das Gebett sich hier läst mercken/
Ist der Fragheit höchster Seynd/
Ist ein Ziel all Elösterwercken
Und der Buswerck die da seynd.

9.

De aproueckamiento Espejo
Dela Religion la niestra,
Arma al Soldado de Christo,
En lasinteriores guerras,
Ist des Fortgangs rechter Spiegel/
Dass man sey der Tugend voll:
Gott zu dienen eine Regel/
Wie man geistlich leben soll:
Christi Kriegasman hat sein Wapfen/
Durchs Gebett zum Streit gemuth/

Dieser Streit ist nicht zu straffen/
Der die Seel verschietn thut.

10.

Tres vezes ordò San Pablo:
Yo, que soy la uiaa Piedra,
Otras tantas en el Huerto
Ordè à mi Padre en la tierra,

Als Sanct Paulus hat erlitten/
Von dem Seynd Versuchung schwer/
Dreymahl er mich thäre bitten/
Dass doch ihm behülfflich wär:
Ich der bin der Fels des Lebens/
Dreymahl auch gebetten hab/
Als im Blutschweß nicht vergebens/
Euch ein gutes Verspiel gab.

11.

Los Santos por este medio,
Con esperança muy cierta,
Pedian en sus angustias,
La ayuda de mi Presencia.
Alle Heygen auch mit Zähren
Kamen zu mir steter weß/
Meinen Beystand zu begehren/
Durchs Gebett mit großem Fleiß:
All ihr Erarren war im betten
In des Lebens steter Noth/
Dass ich sie doch wolt errett n/
Und auch helfen in dem Todt.

12.

Yo soy camino seguro,
Alma mira mi franqueza,
Pues muero por darte Vida,
En una Cruz con afrenta.
Einen sicher Weg zum Leben
Sind ein jede Seel. In mir;
Weret O Seel was dir thu gebet/
Ja dass alles gebe dir;
Schaw mich abn dem Creimbaum sterben
In der höchster Schmach und Pein:
Dass

Dasß du mögß das Leben erben/
Und stets bey mir frölich seyn.

13.

Ya te he dicho, Esposa mia,
Lo que te importa que veas
Con los ojos interiores,
Lo que el Orar aprouecha.

Jes mein Braut dir in Betrachtung
Habs gar klärtlich angsagt/
Dasß du mögßest wol beschawen
Und betrachten Tag und Nacht/
Was dir sey daran gelegen
Dasß du bestest steter weiß/
Und den Vortheil köñst erwegen
Der erspreiß auß diesem Fleiß.

14.

Mira de espacio lo dicho,
Miralo con diligencia,
Date prieta, ven conmigo,
Trabaja, sufre, y pelea.

Meine Wort nim wol in achtung/
Schawe sie mit grossem Fleiß/
Nim sie stetig in Betrachtung/
Eyle zu der lester Reiff:
Kom zu mir/ wolß dich bereiten/
Arbeit/ leyden/ sey dein Speiß/
Stetig muß du jeso streiten/
Ewig ruhen ist der Preiß.

Gesang vom Zustand der Seelen
im Leben der Vereingung.

1.

Quando se recoge el alma
Y se entra en su Centro à solas,
Libre y purgada de culpas,
Lucida y limpia de todas.

Wan die Seel sich thut erheben/
Da Gott ihre Dürftart ist/
Und der Eynöb sich ergeben/
Da die Taube findt ihr Nist/
Wan sie von der Schuld gereinigt/
Wie Crystall ist klar und fein/
Wan sie bleib mit GOTT vereinigt
Stetig wil beyhm Liebsten seyn.

2.

Alli olvidada del Cuerpo,
No concurrendo à sus obras,
Cerradas Puertas, Ventanas,
Porque no lo estorue cosa.

Hier die Seel thut nicht vermercken/
Dasß der Leib ihr Bruder sey/
Stimbt nicht ein mit seinen Wercken/
Sondern bleib von ihnen frey:
Fenster/ Thüren sie verschließet/
Dasß sie bleibe gang allein/
Dasß nichts kom was sonst verdriesset/
Und der Seel kan leßtig seyn.

3.

Manda à todos los sentidos
Se suspendan, y recogan:
A los ojos, que no miren,
A los oidos, que no oigan.

Sie gebietet allen Sinnen/
Dasß bey Gott sie lehren ein/
Dasß sie sonst sich halten binnen/
Und nur GOTT anhängig seyn:
Thut den Augen auch befehlen/
Nicht zu sehen unser Licht/
Dasß die Ohren auch erwehlen/
Ihr Gehör zu brauchen nicht.

4.

Cessa la Imaginacion
Y las Potencias afloxan,
Que de todo lo criado
Alli no tiene memoria.

Das

Das einbilben thut nicht schweben/
Wie dan sonsten her und dar;
Raum die Kräfte haben Leben/
Seynd erschwächt gang und gar:
All Geschöpfen seynd vergessen/
Seynd der Seel Jes unbewußt/
Sie so gar hat untermessen/
In der gangen Welt kein Lust.

5.

Larazon está embargada,
Su entendimiento reposa,
No discurre ya, ni enuende,
Que solo el afecto obra.

Die Vernunft ist auch ertrunken/
In dem tiefen Gottes Meer;
Der Verstand in Ruh versunken
Ist seins selbstes nun kein Herz/
Jeser nicht kan discourtiren
Seit dieß große Seelen-Jest/
Daf auch alle Kräfte stieren/
Allein werck die Lieb ihr best.

6.

Y así como otro Moyses
Se queda en el monte sola,
Dexando à la falda el Pueblo
Y Canalla gritadora.

Jes auff hohen Gottes Bergen
Ist die Seel wie Moyses,
Thut sich nur bey Gott verbergen/
Sinn ist alles in vergeß:
Alles Böcklein das ohn massen
Macher ein so groß Geschrey/
Jes weit drunter wird gelassen/
Daf die Seel gang rüthig sey.

7.

Alli trata con su Dios
Muy alegre y muy gustosa:
Porque aunq; en obscuridad
De su hermoso Amado goza.

Droben ist mit Gott ihr Wandel/
In der höchsten Freud und Lust/
Gang in lieben steht ihr Handel/
Dem Erfahren ist's bewußt:
Ihre Freud ist im genießen
Ihres schönsten Bräutigams/
Ist ein dunckel Hierachschließen
Des verlebten Gotteslams.

8.

Eten Ella se recrea,
Y en El Ella se transforma,
Gozando delos Regalos
De su mano generosa.

In der Braut er sich ergenet/
Hat sein Lust mit ihr zu seyn/
Sie sich auch in ihn versetzet/
Und auß beyden wird nur ein:
Gottes Hand sein Braut tractiret/
Ieb und Freud ist ihre Speiß/
Frölich wird dieß Jest gefieret/
Auff ein sonderbahre weiß.

9.

Absoeta le está mirando,
Contemplando en qualquier cosa
De todas quantas El quiere
Y le dá gracias por todas.

Sie beschawet ihren HERN
Ist verzückt in ihm allein/
Ihr Verzückung auch vermehren
All Geschöpfen groß und klein:
Sie beschawet Gott in allen/
Gleich es ihm gefallen thut/
Dancket seinem Wolgefallen/
Das von ihm kombt alles gut.

10.

Porque ya no siente pena
De cosa aduerfa y penosa,
Ni quiere mas que lo que El,
Porq; Ella sin El no obra.

Keine Schmerzen thut empfinden
 Gottes Braut in diesem Stand /
 Alle Pein und Wehe verschwinden /
 Weil ihr Liebster ist zur Hand :
 Was er wilt / ist ihr Begehren /
 Thut auch nichts ohn seinen Rath /
 Nichts sie wercket ohn den Herren /
 Dem sie wercket früh und spat.

11.

Ni el la dexa á su aluedrio
 N Un solo punto, ni hora,
 i quiere que del se aparte,
 Que la quiere como Esposa,
 Gottes Braut nicht muß verfahren /
 Daß sie thu nach atgenem Fund /
 Streig Gott sie thut bewahren /
 Alle Blick und jede Stund :
 Sie vom Liebsten nicht muß weichen /
 Dem sie ganz ist anvertraut /
 Der sie thut mit Gnad bereichen
 Gang verliedt, auff seine Braut.

12.

Y el querer que en Ella pone,
 Con el suyo se conforma :
 Y Ella quiere antes mil muertes
 Que el verle un momento sola.
 Was auch Gott von allen Wercken /
 Dieser Seel hat anvertraut /
 Wir man leichtsam können mercken /
 Daß sein wollen / sey der Braut :
 Tausent Tödt sie solt erwählen
 Und viel lieber seyn im Grab /
 Als in seinem Willen fehlen /
 Und von ihme weichen ab.

Wise lieblich hat dieser weise und singen.
 W de Schwan sich hören lassen / der zu

legt auch wie ein Phœnix ist gestorben : Diß
 sage ich / weil die Ehrw. Mutter Joanna
 auff's new geboren wird in so vielen
 Töchtern als Kloster Jungfrauen befind-
 lich seynd in dem vorerzählten und Geis-
 tlichem Kloster St. Claren in Burgos. Ich
 hab mit Fleiß dieses irdisch und Himmlis-
 schen Paradies Ruhm vorbegegangen : Ei-
 ner seits weilen sein hochlöblicher Ruf-
 gang kundbahr ist / ander seits / weil er in
 den engen Schranken einer Histori nicht
 kan begriffen werden ; Dennoch soll nicht
 verschwiegen bleiben / daß nach dem von
 der erster Anstiftung und Erbauung die-
 ses herrlichen Klosters bis auff den heu-
 tigen Tag / schon eine so geraume Zeit
 verlossen : Nichts desto weniger dieser
 Convent, so vieler Jahren unerachtet /
 von seiner erster Strenge und ansehnli-
 cher Ruhmwürdigkeit niemahln abge-
 wichen seye / dabe doch sönsten in un-
 serem Menschlichen wesen / alles was
 zeitlich ist / auch natürlicher Weiß him-
 fällig / unbeständig unnd vergänglich
 ist / und wie es von seinem ersten An-
 fang allgemach abweicht / gleicher maß
 auch pflegte von der erster Hitze seines
 Eifers zu erkalten : Wie dan auch die
 schöne Blam der Tugend mit der Zeit
 erdörret / unnd hingegen die Jahrleßig-
 keit fast allenthalben hinenschlechet :
 Aber dieses Klosters Beständigkeit in
 den guten Wercken / hat erstlich zwar
 die Göttliche Majestät zum Ursprung /
 und folgents die Vorbitt so vieler Hei-
 ligen Kloster Jungfrauen / welche von
 oben den Himmlischen Einfluß eines
 Heiligen Eifers in ihren Nischwestern
 auff Erden verursachen / daß sich also
 dieser Convent in reiner Clösterlicher
 Ppp Zucht

Zucht standhaffrig erhalte ; Aber der
 Siegel dieses Closters Glückseligkeit /
 der Helm seiner Herrlichkeit / der Glanz
 seiner Ruhmwürdigkeit / die Cron sei-
 ner Vollständigkeit / und die Ehr seiner
 schöner Zurechtigkeit / ist die Ehrwür-

dige Mutter Sr. Joanna von JESUS
 Maria , dero Leben wir beschrieben ha-
 ben / in Ehr des Königs und Kö-
 nigin des Himmels / die leben und
 herrschen in Ewigkeit / Amen.

ENDE Des ganzen Buchs.

